

Antrag zur Kommunalwahl 2019 – Junge Union Kreisverband Böblingen

Jung, engagiert, motiviert – Wir wollen unseren Landkreis Böblingen voranbringen

Ende Mai 2019 wird (voraussichtlich) gewählt. Die Kommunalwahlen in Baden-Württemberg und die Europawahl stehen vor der Tür. Durch die Wahlen besteht für unsere junge Generation die Möglichkeit, in Gemeinderäten, im Kreistag oder in der Regionalversammlung Verantwortung zu übernehmen und die Zukunft aktiv mitzugestalten. Wir wollen diese Chance nutzen!

Wir zielen auf einen frischen und inhaltlich starken Kommunalwahlkampf. Tatsächlich können wir unseren Landkreis nur dann mitgestalten, wenn wir in den Kommunalparlamenten flächendeckend mit starker Stimme vertreten sind und gehört werden. Der Landkreis Böblingen ist im bundesdeutschen Vergleich seit Jahren einer der zukunftsfähigsten und erfolgreichsten Landkreise. Alleine bei der demographischen Entwicklung bewegt sich der Kreis im Mittelfeld. Das liegt auch daran, dass die Kommunalpolitik die Interessen junger Menschen zu wenig berücksichtigt. Ein Grund dafür ist sicherlich der niedrige Anteil junger Menschen in den Kommunalparlamenten. Unser Ziel ist es, das zu ändern. Deswegen schicken wir viele junge Kandidaten in das Rennen um die kommunalen Mandate. Auf allen kommunalpolitischen Ebenen wollen wir uns ehrenamtlich mit konkreten Ideen und Projekten spürbar für Jugendliche und junge Familien einsetzen. Daher ist es unser Ziel, sowohl in Gemeinderäten (1.) und dem Kreistag (2.) als auch in der Regionalversammlung (3.) vertreten zu sein.

1. Agenda Gemeinderäte: Über 40 Bewerber – mindestens 12 JU-Gemeinderäte

Die politische Arbeit beginnt in den einzelnen Städten und Gemeinden. Daher ist es besonders wichtig, gerade dort als Jugend mitzugestalten. In Gesprächen mit unseren Mitgliedern aus dem gesamten Landkreis Böblingen hat sich herauskristallisiert, dass wir mit vielen JUlern für Gemeinderatsplätze kandidieren möchten – weit überwiegend auf Listen der CDU, teilweise aber auch auf einer eigenen „Jungen Liste“. Insgesamt sind derzeit über **40 JUlern** fest entschlossen, für einen Platz in einem Gemeinderat zu kandidieren. Unser selbst gestecktes Ziel ist es, flächendeckend im Landkreis Böblingen nach der Wahl 2019 **mit mindestens 12 Mitgliedern der Jungen Union in Gemeinderäten vertreten** zu sein. Hierfür werden wir kämpfen und bitten um Unterstützung in den einzelnen CDU-Ortsverbänden.

Nach der Wahl streben wir eine enge Zusammenarbeit zwischen den JU-Gemeinderäten an. Bei regelmäßigen gemeindeübergreifenden Treffen aller JU-Mandatsträger wollen wir uns über unsere Arbeit austauschen. Davon erwarten wir uns eine effektivere Zusammenarbeit auch mit unseren (möglichen) Vertretern im Kreistag und in der Regionalversammlung.

2. Agenda Kreistag – JU und CDU: ein starkes Team

Im Kreistag sind wir derzeit mit einem Mitglied der Jungen Union vertreten. Unser Mindestziel ist es, diesen Platz zu verteidigen und einen weiteren Platz hinzuzugewinnen.

Dazu fordern wir als Junge Union im Kreis Böblingen die CDU-Verbände in allen zehn Kreistags-Wahlbezirken auf, junge Kandidaten auf attraktiven Plätzen zu unterstützen. Gemeinsam mit den erfahrenen CDUlern können wir so einen frischen, neuen und starken Kreistagswahlkampf leisten.

3. Agenda Regionalversammlung – JU fordert Listenplatz 5

Voraussichtlich wird am 21. September 2018 auf unserem CDU-Kreisparteitag die Liste zur Wahl für die Regionalversammlung Stuttgart aufgestellt. Gegenwärtig hat die CDU vier Regionalräte, die allesamt nochmals zur Wahl antreten. Zum Zeitpunkt der Wahl im Mai 2019 wird der Altersdurchschnitt der amtierenden Regionalräte bei 58,5 Jahren liegen. Als Junge Union wollen wir einen Kandidaten **auf Listenplatz 5** platzieren. So könnten wir eine zwischen den Generationen ausgeglichene Regionalwahlliste erreichen. Wir sind davon überzeugt, dass die CDU-Liste damit für den Wähler noch attraktiver wird und wir unser Ergebnis kreisweit verbessern können.

Auf dem Kreisparteitag am 21. September 2018 werden wir daher mit einem Spitzenkandidaten der Jungen Union aus dem Kreis Böblingen für den fünften Listen-Platz antreten. Als Spitzenkandidaten haben wir

Matthias Miller (Kreisvorsitzender)

nominiert. Wir werden ihn geschlossen auf dem Kreisparteitag unterstützen und bitten auch die anderen CDU-Vereinigungen und Sonderorganisationen im Kreisverband um Unterstützung.